

Z[31268]

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart.

Wie schon in No. 138 des „Börsenblattes“ auf Seite 4439 berichtet wurde, hat die Strafkammer I des Königl. Landgerichts Stuttgart

die Einziehung und Anbrauchbarmachung der von der Verlagsbuchhandlung Gustav Grimm in Budapest

unter Verletzung der Berner Konvention nach Deutschland versandten Exemplare der Romane

**Das Geld
Der Zusammenbruch
Doktor Pascal**

von

Emile Zola

ebenso bis zum Eintritt der Rechtskraft des Urteils

die vorläufige Beschlagnahme aller vorfindbaren Exemplare

dieser Werke beschloffen. — Angesichts dieser richterlichen Entscheidung bitten wir

**den verehrlichen deutschen
Sortiments-Buchhandel
in dessen eigenem Interesse,**

den Verkauf dieser in Deutschland nicht gestatteten Ausgaben Zola'scher Werke einzustellen und nur unsere mit Autorisation des Verfassers veranstalteten Ausgaben zu führen.

|| Wo durch die Beschlagnahme der in Deutschland unberechtigten Grimm'schen Ausgaben der genannten drei Romane Lücken im Lager entstanden sind, wollen diese durch den Bezug unserer berechtigten Ausgaben schleunigst wieder ausgefüllt werden. ||

In unserem Verlage erschienen nachstehende

Werke von Emile Zola:

Das Geld.

Roman.

Neunte Auflage. Zwei Bände.

Preis geheftet 5 M ord., fein gebunden in 1 Band 6 M ord.

Der Zusammenbruch

(Der Krieg von 1870/71).

Roman.

Fünfte Auflage. Drei Bände.

Preis geheftet 5 M ord., fein gebunden 8 M ord.

Doktor Pascal.

Roman.

Zweite Auflage. Zwei Bände.

Preis geheftet 5 M ord., fein gebunden in 1 Band 6 M ord.

Lourdes.

Roman.

Vierte Auflage. Drei Bände.

Preis geheftet 6 M ord., fein geb. in 2 Bände 8 M ord.

R o m.

Roman.

Achte Auflage. Drei Bände.

Preis geheftet 6 M ord., fein geb. in 2 Bände 8 M ord.

P a r i s.

Roman.

Neunte Auflage. Drei Bände.

Preis geheftet 6 M ord., fein geb. in 2 Bände 8 M ord.

Emile Zola's neuester Roman „Fruchtbarkeit“

erscheint gegenwärtig in unserer Zeitschrift für die moderne Erzählungs-Litteratur des Auslandes „Aus fremden Zungen“.

Wir bitten Ihren Bedarf auf beiliegendem Bestellzettel gest. zu verlangen.

Stuttgart.

Hochachtungsvoll ergeben

Deutsche Verlags-Anstalt.